

TSG 1908 Reiskirchen e.V.

Abteilung Tischtennis

Pressewart



Walter Konezna * Uhlandstr.1 * 35447 Reiskirchen

Reiskirchen, den 31.3.2004

Geschichte der Tischtennisabteilung

der TSG 1908 Reiskirchen e.V

<http://www.tt-reiskirchen.de.vu>



Abteilungsleiter: Axel Hollnagel, Aternweg 3, 35447 Reiskirchen, ☎ 06408 - 61885, axho@firemail.de
stv.Abteilungsleiter: Thomas Hirt, Bismarckstr. 33, 35418 Buseck, ☎ 06408 - 54392, thomas.hirt@vb-giessen-friedberg.de
Sportwart: Thorsten Sauer, Bahnhofstr. 11, 35447 Reiskirchen, ☎ 06408 - 4207, sauer.t@gmx.de
Jugend- und Pressewart: Walter Konezna, Uhlandstraße 1, 35447 Reiskirchen, ☎ 06408 - 502967, wkonezna-tt@gmx.de

Die Ursprünge des organisierten Sportbetriebes in Reiskirchen gehen zurück in das Jahr 1908. Genau gesagt zum 1. August 1908. An diesem Tag wurde der Turnverein Reiskirchen durch den Lehrer Eisfeller gegründet. Im Jahre 1921 hatten dann einige Fußballbegeisterte junge Männer den Sportverein Reiskirchen gegründet. Ein Jahr später, 1922, fand die Verschmelzung dieser beider Vereine statt, die in der gemeinsamen Generalversammlung am 14. Okt. 1922 beschlossen wurde. Der Verein verzeichnete damals 105 Mitglieder. Es dauerte bis zum Jahr 1948 in dem sich wieder eine Veränderung für den Gesamtverein ergeben sollte. Am 10. Jan. 1948 wurde Max Kröhl auf der Generalversammlung der TSG dem Antrag der Gründung einer Tischtennisabteilung stattgegeben. Werner Grünwald übernahm am 12. Juni 1948 der Leitung der Abteilung bis zu seinem tragischen Tod. Kurt Kröhl (1952), Willi Zimmer (1953) und wiederum Kurt Kröhl (1954/1955) agierten als Abteilungsleiter. Im Jahr 1956 übernahm Erhard Burischek diese Funktion bevor sich Willi Zimmer aufmacht das Amt des Abteilungsleiters sage und schreibe 13 Jahre (1957/1969) auszuüben. Bruno Madelenko, der ihm folgte schaffte „nur“ 6 Jahre (1970/1975) bevor sich Hans-Jürgen Hoffmann (1976/1979) in diese Schlange einreichte. Im Jahre 1981 war Walter Ochs an der Reihe, gefolgt von Bertram Major (1982/1990) der neun Jahre lang die Abteilung führte. Im Jahr 1991 fand so etwas wie eine Wachablösung statt, da von jetzt ab der „Nachwuchs“ die Geschicke der Abteilung in die richtigen Bahnen lenkten. Karl-Heinz Fink (1991/1995 und 1998/2000), Matthias Stanzel (1996 und 1997) sowie seit 2001 Axel Hollnagel standen bzw. stehen seit dem der Abteilung vor.

Doch zurück in die Fünfziger: Die Tischtennisspieler hatten es in dieser Zeit nicht leicht, man musste viel improvisieren. Schlecht beleuchtete Säle, keine Fahrgelegenheiten, schlechtes Sportgerät sind nur einige Fakten mit denen man zu kämpfen zu hatte. Doch der Tischtennissport gewann zunehmend an Beliebtheit und demzufolge waren viele Neuzugänge zu verzeichnen. Auch die alten, mit Sandpapier bezogenen Schläger wurden von besseren, mit Noppen- und Schaumgummibelägen gefertigten Schlägern verdrängt. Es entstanden ganz neue Spieltechniken (Topspin). Doch diesen Herausforderungen wurden die Aktiven gerecht und betrieben voller Leidenschaft ihren Sport.

Seit der Gründung wurde der Trainings- und Spielbetrieb in der Sporthalle der Grundschule durchgeführt. Nach Einweihung des Bürgerhauses im Jahre 1971 wurde der der Trainings- und Spielbetrieb dorthin verlagert. Leider mussten viele Spiele verlegt werden da es in der Termingestaltung mit der Gemeinde immer wieder zu Problemen kam bevor 1993 die Sporthalle in Reiskirchen gebaut, eingeweiht und benutzt werden konnte.

Im Jahre 1972 wurde einer der ersten Aktiven TT-Spieler zum Ehrenmitglied ernannt werden, Willi Zimmer, der seit 21 Jahren ununterbrochen in der ersten Mannschaft spielte. Sportlich sehr erfolgreich war unser Paradedoppel Hirt/Hoffmann. Die 1972 durchgeführte Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen der Abteilung war leider kein Erfolg da einfach zuwenig Resonanz herrschte.

1974 stieg die erste Mannschaft in die damalige A-Klasse auf und es wurde ein Damenteam gegründet. Erstmals wurden auch Übungsleiter ausgebildet und bezahlt. Der Erfolg stellte sich bald darauf ein da im Jahr 1975 insgesamt sieben Mannschaften am Spielbetrieb teilnahmen. Drei Herren-, eine Damen-, 1 männl. Jugend-, eine weibl. Jugend- und eine männl. Schülermannschaft wurde gemeldet. Hirt/Hoffmann wurden in den Jahren 1971 bis 1975 fünfmal Kreismeister und dreimal Bezirksmeister.

Die sportlichen Erfolge setzten sich auch 1976 nahtlos fort, konnten doch die 2. und 3. Herrenmannschaft in die B bzw. C-Klasse aufsteigen. Die Erste Damenmannschaft mit Renate Schreyer, Traudel Nicko und Carinna Fleischer wird Kreis- und Bezirkspokalsieger und belegt bei den hess. Mannschaftsmeisterschaften den 3. Platz. Der Oberligaspieler Uli Schäfer übernimmt die Trainingsleitung. Durch die vielen Schüler und Jugendlichen (zeitweise bis 35) entstanden im mittlererweile viel zu kleinen Bürgerhaus Kapazitätsprobleme. Die Kreiseinzelmeisterschaften wurden mit 193 Teilnehmern in der Kulturhalle Bersrod durchgeführt. Die Vereinsmeisterschaften 1978 entschied Fritz Hirt zu seinen Gunsten. Die Erste Damen- und Herrenmannschaft stiegen in die Bezirksklasse auf. Bei den Kreismeisterschaften der Junioren im Jahre 1979 wurden Bettina Pauland und Roland Alexander Kreismeister. 1982 wurde die erste Herrenmannschaft durch Karl-Heinz Fink und Jörg Weidner verstärkt. Die Jugendmannschaft mit Elmar Balodis, Thomas Hirt, Dirk Drechsler und Jürgen Gräf wird Kreismeister und Kreispokalsieger. Gegen den VKJ Linz-Froschberg in Österreich wurde anlässlich eines Besuches ein Freundschaftsspiel ausgetragen.



15. Jan. 1983: Einige der Veteranen der TT-Abteilung, von links: Wennemar Lotz, Bruno Madelenko, Günter Reimann, Dieter Töppler, Bertram Major, Roland Alexander, Gerd Drexler, Walter Ochs, Heinz Jander, Jürgen Langner, Bernd Damm und Fritz Hirt.

Im Jahre 1984 wurden die ersten Jugendlichen in die zweite Herrenmannschaft integriert und konnten in der Besetzung Madelenko, Töppler, Hirt, Drechsler, Balodis und Gräf Meister in der C-Klasse werden und in die B-Klasse aufsteigen. Fink/Hirt gewannen die A-Klasse beim 2er Turnier in Rödgen und belegten jeweils den zweiten Platz bei den Kreiseinzelmeisterschaften und der Fritz-Neumann-Gedächtnisturnier des GSV. Ein Besuch des "Sportkalenders" beim hess. Rundfunk rundete dieses sehr erfolgreiche Jahr ab. Noch besser kam es, als 1985 die erste Herrenmannschaft mit Alexander, Fink, Hirt, Weidner, Lotz und Seibert ungeschlagen mit 44:0 Punkten Meister der A-Klasse wurden und in die Bezirksklasse aufstiegen. Die Linzer TT-Freunde wurde wieder besucht und ein Rückspiel wurde beim Gegenbesuch in Reiskirchen ausgetragen. Fink/Hirt gewannen (diesmal in der Bezirksklasse) das Zweier-Turnier in Rödgen.

Die Schülerinnen (Virginia und Jeanette Jander, Kirstin Lotz und Martina Schwalb) sowie die Jugendlichen mit Torsten Simon, Thorsten Rausch, Thomas Gehrig und Matthias Stanzel werden Kreispokalsieger.

In der gleichen Besetzung wird die Jugendmannschaft 1987 auch Meister in der B-Klasse. Die dritte Herrenmannschaft (Günter Reimann, Willi Zimmer, Dieter Töpler und Gerd Drexler) wird Meister der Kreisklasse D.



Sieger und Besiegte nach der Vereinsmeisterschaft 1987: (von links) Alt-Bürgermeister Döring, Serien-Vereinsmeister Karl-Heinz Fink, Bruno Madelenko, Heinz Jander, Dirk Drechsler, Lutz Enders, Thomas Hirt, Burkhard Major, Ernst-Willi Rühl, Walter Konezna und Thomas Gehrig

1988 findet das 40-jährige Abteilungsjubiläum im Rahmen des Familienabends der TSG statt. Die männliche Jugend mit Simon, Rausch, Stanzel und Thorsten v.Keutz werden Meister der Kreisklasse A und Kreispokalsieger. Eine Damenmannschaft wird neu formiert und die viertägige Fahrt nach Saalbach-Hinterklemm war sehr erfolgreich.

Die Damen (Bettina Kaas, Kerstin Jost, Jeanette Jander, Beate Scheller und Virginia Jander) werden ungeschlagen Meister der 2.Kreisklasse und Kreispokalsieger.



Fink/Hirt werden Sieger der Großen-Busecker Meisterschaften, beim Lollarer Schmaadleckerturnier sowie beim Masters-Turnier der Bezirksklasse bei dem Fink auch den Einzeltitel gewinnt.
Durch Kreis-Tischtenniswart Jürgen Adams wurde die Spielerverdienstnadel in Gold an Fritz Hirt, Günter Reimann und Bertram Major verliehen.



Wiederum waren die TT-Freunde in Linz und trugen dort ihr Freundschaftsspiel aus. Die Viertagesfahrt nach Salzburg war der Höhepunkt des Jahres 1991. Im letzten Jahr in dem noch im Bürgerhaus gespielt wurde, nämlich 1992 sponsorte erstmals die Fa. Enders Trikots für die Aktiven. Fink/Weidner wurden Vizemeister bei den Stadtmeisterschaften von Allendorf/Lda. In der Turnierklasse B. Fink wird Vizebezirksmeister der Kreisliga und mit Hirt zusammen Vizekreismeister im Doppel der Kreisliga.
Das Jahr 1993 brachte eine sehr große Veränderung für die TT-Abteilung. Die neue Sporthalle in Reiskirchen wurde eingeweiht.



Dort veranstaltete die TSG im Dez. die Kreispokalendspiele. Für den Spielbetrieb werden insgesamt neun Mannschaften gemeldet. Mit alleine fünf Nachwuchsmannschaften befanden wir uns in der Spitze der Jugendarbeit im Kreis. Bei den Kreiseinzelmeisterschaften waren die Aktiven mit 5 Titeln und zwei zweiten Plätzen sehr erfolgreich. Kreismeister wurden Fink, Stanzel, Stanzel/Weidner, Jander/Madelenko in den verschiedenen Klassen und Wettbewerben. Zweite Plätze belegten Jander und Fink/Hirt.
Diese Erfolge wurden 1993 durch die TSG anlässlich einer Sportlerehrung gewürdigt. Die erste Mannschaft stieg in die Bezirksklasse auf. Fink wurde zum

zehnten Mal in Folge Vereinsmeister im Einzel. Ein Gemeindepokalturnier scheiterte an zu geringem Interesse.

Die Gemeinde Reiskirchen ließ es sich aufgrund der zahlreichen Erfolge nicht nehmen im März 1995 eine Sportlerehrung zu veranstalten. Leider musste in diesem Jahr die erste Herrenmannschaft in die Kreisliga absteigen.

Das Jahr 1996 stand ganz im Zeichen von Aufstieg. So konnte die erste, zweite und dritte Mannschaft jeweils ihre Relegationsspiele gewinnen und aufsteigen. Willi Zimmer veranstaltet deshalb eine große Aufstiegsfeier in seinem Garten.

Nach all diesen Erfolgen herrschte 1997 etwas Ruhe und es wurde eine Mehrtagesfahrt nach Berlin sowie eine Tagesfahrt nach Rotenburg/Fulda veranstaltet.

Das 50-jährige Jubiläum wurde 1998 mit einem Einladungsturnier für Zweiermannschaften mit Ehrenpreis der Gemeinde gebührend gefeiert. Weiterhin beteiligte sich die Abteilung mit einem Festwagen und einer Fußgruppe am Festzug zum 100-jährigen Jubiläum des Gesangsvereins. Im Herbst dieses Jahres folgte noch eine Tagesfahrt an die Mosel und ein TT-Jedermannsturnier.

Werner Müller, Kurt Kröhl, Karl-Heinz Gräf und Emil Balsler wurden durch die TSG mit der Ehrennadel- und Urkunde für Gründungsmitglieder ausgezeichnet.

Die erste Mannschaft musste leider absteigen und den Weg in die Kreisliga antreten.

1999 konnte die erste Mannschaft wieder den Aufstieg erringen und in der Saison 2000/2001 in der Bezirksklasse spielen. Die zweite Mannschaft, in der Kreisliga spielend, konnte sich behaupten und hat den Abstieg vermieden. Im Jugendbereich konnte leider nur eine Mannschaft der männl. Jugend in der A-Liga gemeldet werden. Hier ist der Verlagerung von Interessen zu Ungunsten des TT sehr spürbar. Im Jahre 2000 konnte dann allerdings noch zusätzlich eine Schülermannschaft in der B-Liga ins Rennen geschickt werden. Bei den Herren sind weiterhin vier Mannschaften in der Punkterunde am Start.

Die Durchführung der Bezirksrangliste im Juli 2001 übernahm die TT-Abteilung zur vollsten Zufriedenheit der Teilnehmer und Verantwortlichen. Die Anzahl der Mannschaften ist unverändert geblieben, beim Nachwuchs hat sich die Quantität verbessert, leider noch nicht die Qualität. Bedauerlicherweise wurde der sogenannte Vergnügungsausschuss aufgelöst.

Den Weg in die Kreisliga musste die erste Mannschaft 2001 wieder einmal antreten um allerdings 2002 sofort den Wiederaufstieg zu packen. Die zweite Mannschaft spielt weiterhin Kreisliga und die dritte Mannschaft schaffte den Aufstieg in die 2.Kreisklasse. Die vierte Mannschaft spielt weiterhin in der dritten Kreisklasse. Eine weitere Mannschaft im Jugendbereich konnte 2002 ins Leben gerufen werden, eine Mädchenmannschaft, die in der B-Liga an den Start ging. Die Schülermannschaft belegt einen ausgezeichneten ersten Platz in ihrer Liga und konnte die Pokalrunde erreichen. Für die Herren-Kreispokalrunde konnte sich die dritte Mannschaft qualifizieren und erreichte dort mit Stefan Schuchard, Ernst-Willi Rühl und Walter Konezna den zweiten Platz. Weiterhin erreichte die dritte Mannschaft in der 2.Kreisklasse, Gruppe 2 immer sehr gute Plazierungen und hätte bei weniger Spieler-Ausfällen das eine und andere Mal an Aufstiegsplätzen schnuppern können.

Für einen weiteren Höhepunkt sorgte die TT-Abteilung im März 2004 als die Betreuer der Schüler- und Jugendmannschaften mit dem Nachwuchs zum TTV Gönnern zum dort fälligen Bundesligaspiel gegen den PSV Borussia Düsseldorf.



v.l. Jens Launspach, Olga Kremer, Jörg Rosskopf, Christina Gradwohl, Björn Horst, Björn Kaas und Chris Bonke

Unteres Bild: Timo Boll mit den Betreuern des Reiskirchener Nachwuchses Björn Horst, Jens Launspach und Björn Kaas.



In der Saison 2003/2004 kämpfen die erste und zweite Mannschaft gegen den Abstieg, die dritte Mannschaft liegt auf einem gesicherten vierten Platz in der 2.Kreisklasse, Gruppe 2 und die vierte Mannschaft kann aufgrund der Klassensituation nicht absteigen.

Für die Saison 2004/2005 planen wir wieder mit 4 Herrenmannschaften am Spielbetrieb teilzunehmen. Da im Schüler- und Jugendbereich leider nur die Quantität stimmt und nicht die Qualität werden wir nur mit einer Mannschaft den Spielbetrieb aufnehmen können. Diese Situation wird sich in den kommenden Jahren noch verschlechtern, da auch keine Talente erkennbar sind.

Die erste TT-Mannschaft der TSG Reiskirchen in der Saison 2003/2004: (von links) Axel Hollnagel, Björn Horst, Karl-Heinz Fink (MF), Thorsten Sauer, Matthias Stanzel und Jens Launspach



Mit diesen Spielern nahm die zweite TT-Mannschaft der TSG Reiskirchen am Spielbetrieb 2003/2004 der Kreisliga, Gruppe 2 teil (von links): Fritz Hirt (MF), Dr. Volbert Alexander, Wennemar Lotz, Stefan Schuchard, Heinz Jander und Thomas Hirt



In der 2.Kreisklasse, Gruppe 2 spielte die dritte TT-Mannschaft der TSG Reiskirchen 2003/2004 in folgender Aufstellung (von links):
Peter Lachetta (6), Björn Kaas (5), Walter Konezna (2), Ernst-Willi Rühl (MF, 3),
Christoph Neumann (4) und Bruno Madelenko (1)



Die vierte Mannschaft spielte in der Saison 2003/2004 in der 3.Kreisklasse, Gruppe 2 und trat in dieser Besetzung an: (Burkhard Major, die Nr.1 fehlt leider): von links:
Günter Reimann (9), Willi Zimmer (2), Martin Jünger (MF, 5), Joachim Zufall (3),
Stefan Then(4), vordere Reihe, sitzend: Viktor Müller (7) und Gerd Drexler (10).



TSG 1908 Reiskirchen e.V. - Abt. Tischtennis

Abteilungsleiter: Axel Hollnagel, Astenweg 3, 35447 Reiskirchen, ☎ 06408 - 61885, axho@firemail.de
stv.Abteilungsleiter: Thomas Hirt, Bismarckstr. 33, 35418 Buseck, ☎ 06408 - 54392, thomas.hirt@vb-giessen-friedberg.de
Sportwart: Thorsten Sauer, Bahnhofstr. 11, 35447 Reiskirchen, ☎ 06408 - 4207, sauer.t@gmx.de
Jugend- und Pressewart: Walter Konezna, Uhlandstraße 1, 35447 Reiskirchen, ☎ 06408 - 502967, wkonezna-tt@gmx.de